

## **So unterstützen Sie Ihr Kind beim Englischlernen**

**Drängen Sie Ihr Kind nicht zum Sprechen, aber ermuntern Sie es dazu!** Ihr Kind muss sich zunächst in die englische Sprache einhören und an die fremden Laute gewöhnen. Manche Kinder hören lieber eine Weile nur zu, ehe sie sich trauen zu sprechen.

**Hören Sie Ihrem Kind geduldig zu und loben Sie seine Sprechversuche!** Jeder Lernfortschritt, den Ihr Kind macht, bedeutet eine Steigerung seiner Motivation. Auch einzelne Wörter und unvollständige Sätze in der englischen Sprache sind ein Zeichen dafür, dass Ihr Kind sich mit der Sprache auseinandersetzt.

**Akzeptieren Sie Fehler!** Fehler sind ein notwendiger Bestandteil des Lernprozesses. Zu häufiges Korrigieren kann zu Sprechhemmungen und sinkender Motivation führen.

**Fordern Sie Ihr Kind nicht zum wörtlichen Übersetzen auf!** Ihr Kind lernt die Sprache ganzheitlich und in einem thematischen Kontext.

**Bieten Sie Ihrem Kind – wenn möglich – authentische Materialien an!** Ihr Kind kann kindgemäße Videos, DVDs, CDs und Kinderbücher mit CD selbstständig nutzen und Gelerntes dadurch vertiefen und erweitern. Auch die Beschäftigung mit Lernsoftware (z.B. passend zum Lehrwerk) kann den Lernprozess unterstützen.

### **So lernt Ihr Kind Englisch in der Grundschule**

Der Unterricht findet **überwiegend in englischer** Sprache statt. Die Kinder verstehen anfangs nicht jedes Wort, aber sie merken genau, worum es geht.

Die Kinder werden ermuntert, die englische Sprache selbst zu benutzen. Es ist normal, dass sie beim Ausprobieren Fehler machen dürfen.

**Rhythmus und Reim sind gute Lernhilfen.**

Deshalb werden häufig auch Lieder gesungen und Raps, Chants etc. gesprochen.

Die mündlichen Fertigkeiten **Hören und Verstehen** sowie **Sprechen** stehen im

Vordergrund des Unterrichts.

**Lesen** und **Schreiben** werden aber als **Lernhilfe** auch schon früh einbezogen.

Weil die englische **Orthografie** so **schwierig** ist, dürfen Kinder in der Grundschule beim Schreiben immer Vorlagen und Hilfsmittel benutzen. Diktate sind nicht erlaubt.

Die Kinder führen **kein Vokabelheft** im herkömmlichen Sinne, können aber z.B. eine Kartei mit Bild- und Wortkarten anlegen. Mit diesen Karten kann man **Memory, Bingo** oder dgl. spielen und den Wortschatz auf kindgemäße Weise üben.

### **Das sind die Vorteile des frühen Englischlernens in der Grundschule**

Eine frühe Begegnung mit anderen Sprachen fördert die positive und weltoffene Einstellung der Kinder für andere Sprachen und Kulturen.

Der Englischunterricht der Grundschule öffnet als Modell für das Sprachenlernen die Tür zur Mehrsprachigkeit.

Das frühe Lernen der englischen Sprache stärkt das Selbstvertrauen des Kindes in seine Leistungsfähigkeit.

Kinder in diesem Alter zeigen vielfach von sich aus Neugier auf die Menschen und das Leben in anderen Ländern.

Sie besitzen eine natürliche Motivation für das Sprachenlernen. Es bereitet ihnen Freude, mit Sprache spielerisch und gestaltend umzugehen.

Kinder in diesem Alter verfügen über die Fähigkeit, die Aussprache der englischen Sprache besonders gut zu erlernen.

Sie haben weniger Sprechangst und keine Angst vor Fehlern.